



200600318201

1	Name <input style="width:95%;" type="text"/>	<b>Anlage Weinbau</b> zur Anlage L für nichtbuchführende Weinbaubetriebe
2	Vorname <input style="width:95%;" type="text"/>	
3	Steuernummer <input style="width:95%;" type="text"/>	

Betriebsbeschreibung				ha	a	m <sup>2</sup>
4	Selbst bewirtschaftete Fläche lt. Anlage L Zeile 40 Spalte 6					
5	davon sind nicht bestockt					
6	Jungfelder im 1., 2. und 3. Jahr					
7	verbleibende Ertragsfläche (Zeile 4 abzüglich Zeilen 5 und 6)					

Mengenangaben für das Wirtschaftsjahr vom		1. 7. 2006 bis 30. 6. 2007	1. 9. 2006 bis 31. 8. 2007			
		Trauben in kg	Maische in kg	Most in Liter	Fasswein in Liter	Flaschenwein in Liter
9	Verkauf					
10	Zukauf					

Betriebseinnahmen (einschließlich Umsatzsteuer) im Wirtschaftsjahr					
von Genossenschaften, Erzeugergemeinschaften und Handelsbetrieben		für Ernten bis 2004 EUR	für die Ernte 2005 EUR	für die Ernte 2006 EUR	insgesamt EUR
11	Voraus- und Abschlagszahlungen	+	+	▶	
12	Abschlusszahlungen	+	+	▶	
13	Nachzahlungen	+	+	▶	
14	Gutschriften (z. B. als Darlehen stehen gebliebene Traubengelder)	+	+	▶	
15	Verrechnungen	+	+	▶	
16	<b>aus Selbstvermarktung</b> (Fass- und Flaschenwein) Lieferungen an Endverbraucher und Unternehmer				
17	<b>aus der Besen- / Straußwirtschaft</b> für den Ausschank von eigenerzeugtem Wein				
18	für Speisen und zugekaufte Getränke				
19	<b>Eigenverbrauch</b> von Erzeugnissen (z. B. Wein, auch aus Rücklieferungen d. Genossenschaft / Erzeugergem. / Handelsbetr.)				Liter
20	von Nutzungen (z. B. privater Kfz- und Telefonkostenanteil)				
21	<b>Zinsen</b> aus betrieblichen Guthaben (z. B. Darlehen an Genossenschaft, nicht ausgezahlte Traubengelder)				
22	<b>Entschädigungen</b> aus betrieblichen Versicherungen (z. B. Hagelversicherung)				
23	<b>Ausgleichsleistungen</b> nach dem Gesetz zur Förderung der bäuerlichen Landwirtschaft				
24	<b>Öffentliche Zuschüsse</b> (z. B. Frostbeihilfen, Zuschüsse zur Rebflurbereinigung, Zinszuschüsse, Steillagenprogramm)				
25	<b>Veräußerung / Entnahme</b> von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens (z. B. Grund und Boden, Gebäude, Maschinen)				
26	<b>Sonstige Einnahmen</b> (bitte bezeichnen)				
27					
28	Summe der Betriebseinnahmen (Zeilen 11 bis 27)				



Steuernummer <input type="text"/>							
<b>Betriebsausgaben</b> (einschl. Vorsteuer) im Wirtschaftsjahr (falls nicht ausgefüllt, erfolgt Schätzung nach § 162 Abgabenordnung) <b>Bebauungskosten</b> (Kosten bis einschließlich Transport der Trauben zur Kelter / Genossenschaft)				Gesamtbetrag	Anteil Weinbau nur Ertragsfläche lt. Zeile 7		
				EUR	in %	EUR	
31	Düngung						
32	Pflanzenschutz						
33	Wasser / Abwasser	Heizung	Strom	Grundsteuer			
	+	+	+	▶			
34	Treib- und Schmierstoffe						
35	Sachversicherungen (ohne Hagelversicherung), Berufsgenossenschaft und sonstige Beiträge						
36	Umsatzsteuer auf angeschaffte Anlagegüter						
37	Sonstiges (z. B. Arbeitsbekleidung, Büromaterial, Telefon)						
38	Unterhaltung	Wirtschaftsgebäude	Maschinen / Geräte	Weinbergsanlage			
		+	+	▶			
39	Abschreibungen (ohne Sonderabschreibg.)	Wirtschaftsgebäude	Maschinen / Geräte	Weinbergsanlage			
		+	+	▶			
40	<b>Ausbaukosten</b> bei selbst ausbauenden Betrieben lt. Aufstellung				_____	_____	
41	<b>Kosten für Flaschenwein</b> (Glas, Füllung und Ausstattung)				_____	_____	
42	<b>Sonstige Kosten</b> Löhne (soweit nicht auf Herstellung der Weinbergsanlage entfallend)		ständig Beschäftigte	Aushilfskräfte			
			+	▶			
43	Schuldzinsen	Pachtzinsen	Hagelversicherung	Beiträge z. Flurbereinig.			
	+	+	+	▶			
44	Hubschrauber (ohne Spritzmittel)	Traubenvollernter	Zucker	Weinvertrieb	_____	_____	
	+	+	+	▶			
45	Frostschutz	Beregnung	Wildschutz	(jeweils einschl. Abschreibungen)			
	+	+	▶				
46	Sonderabschreibungen nach § 7 g EStG, § 4 Fördergebietgesetz, zuzüglich Absetzungen für außergewöhnliche technische Abnutzung der Weinbergsanlage; lt. besonderer Erläuterung						
47	Umsatzsteuer, die an das Finanzamt abgeführt wurde						
48	<b>Besen- und Straußwirtschaften</b> lt. besonderer Aufstellung				_____	_____	
49	Sonstiges (z. B. Buchwerte der veräußerten / entnommenen Wirtschaftsgüter)						
50	Summe der Betriebsausgaben (Zeilen 31 bis 49)						
<b>Gewinnermittlung</b>					EUR	EUR	
51	<b>Betriebseinnahmen</b> lt. Zeile 28					Summe Zeilen 51 und 52:	
52	Nicht auszufüllen bei Gewinnermittlung nach § 13 a EStG oder wenn Wohnung im Privatvermögen Mietwert der Wohnung in einem Baudenkmal				+	=	
53	<b>Betriebsausgaben</b> lt. Zeile 50					Summe Zeilen 53 und 54:	
54	Nicht auszufüllen bei Gewinnermittlung nach § 13 a EStG oder wenn Wohnung im Privatvermögen Betriebsausgaben für die Wohnung lt. beigefügter Aufstellung				+	=	
55	<b>Gewinn aus Weinbau</b> (rechte Spalte: Zeile 52 abzüglich Zeile 54)						
<b>Bestände am Ende des Wirtschaftsjahrs</b>							
56	Wein	<input type="text"/>	Liter	€	Forderungen	<input type="text"/>	€
					Schulden	<input type="text"/>	€